Vereinsnachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **71 (1964)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VEREIN EHEMALIGER TEXTILFACHSCHÜLER ZÜRICH UND ANGEHÖRIGER DER TEXTILINDUSTRIE

Unterrichtskurse

Wir möchten unsere verehrten Mitglieder vom VST und VET, Abonnenten und Kursinteressenten auf folgende Kurse aufmerksam machen:

Personalschutz

Kursleitung:	Herr *Dr. E. Rippstein,* Zürich, Herr *Dipl. Ing. E. Bitterli,* Zürich, Herr *Dr. med. R. Münchinger,* Zürich
Kursort:	Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10
Kursdauer:	2 Samstagvormittage, je von 08.30 bis 11.30 Uhr
Kurstage:	Samstag, den 9. und 16. Januar 1965
Kursprogramm:	Stand der Arbeiterschutzgesetzgebung Referent: Dr. E. Rippstein Gesundheitsvorsorge und Unfallverhütung Referent: Dipl. Ing. E. Bitterli Arbeitsmedizinische Probleme Referent: Dr. med. R. Münchinger
Kursgeld:	Vereinsmitglieder Fr. 12.—, Nichtmitglieder Fr. 25.—
Anmeldeschluß:	23. Dezember 1964

In Anbetracht des neuen kommenden Arbeitsgesetzes sei auf die Aktualität der Themen hingewiesen und der Besuch dieses Kurses besonders empfohlen.

Instruktionskurs über Rüti-Jacquardmaschinen

Kursleitung:	Herr *M. Schwarz,* Maschinenfabrik Rüti AG, Rüti
Kursort:	Textilfachschule Zürich, Wasserwerkstraße 119, Zürich 10
Kurstag:	Samstag, den 30. Januar 1965, von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
Kursprogramm:	Einführung in den Kurs. Theoretische Besprechung der Maschine. Praktisches Arbeiten mit der Jacquardmaschine
Kursgeld:	Vereinsmitglieder Fr. 10.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—
Anmeldeschluß:	15. Januar 1965

Näheres über beide Kurse kann dem vollständigen Kursprogramm 1964/65 in der August- und September-Nummer der «Mitteilungen über Textilindustrie» entnommen werden. Bitte beachten Sie je den Anmeldeschluß.

Die Unterrichtskommission

Chronik der Ehemaligen. — Diesmal kann sich der Chronist kurz fassen, denn es sind wenig Nachrichten eingegangen. Unser treuer Veteranenfreund Mr. *Albert Hasler* (04/06) in Hazleton/Pa. grüßte Anfang des letzten Monats mit einem kurzen Briefe. An der Jubiläumsfeier des Schweizervereins in Bethlehem konnte er wegen einer heftigen Erkältung leider nicht teilnehmen. Er fühlt sich indessen wieder munter. — Am Tage nachher grüßte mit einer Karte unser liebes Ehrenmitglied und Freund Mr. *Ernst Geier* (ebenfalls 04/06) und meldete, daß er von seiner Europafahrt zurückgekehrt und wieder in New York eingetroffen sei. Im Frühling werde er wieder in Zürich sein, fügte er bei. — Gegen Ende des Monats kam ein Brief von Señor *Enrique Lindner* (39/40) in Montevideo/Uruguay. Er berichtet von der steigenden Inflation und von der Streikbewegung der Staatsbeamten und bemerkt, daß er im Januar wieder nach Europa kommen und nicht versäumen werde, auch in Küsnacht «Grüezi» zu sagen. Sein Besuch wird willkommen sein. — Einige Tage später ließen noch zwei ehemalige Lettenstudenten in den Vereinigten Staaten von sich hören. Unser lieber Veteranenfreund Mr. *Charles Ochsner* (17/18) in Willingboro/N.J. berichtete von schönen Ferien in New England und von seinem Besuch bei den «Spüehlers» in Montoursville/Pa., einer Fahrt von fast 1000 km bei prächtigem Herbstwetter. Gesundheitlich gehe es gut. — Unser treuer Freund Mr. *S. Carl Veney* (18/19) in Rutherfordton/N.C. wußte auch wieder einiges zu berichten. Geschäftlich gehe es gut, schreibt er, und die neue Fabrik produziere auch schon, sogar besser als er erwartet hatte. Es werde aber immerhin noch einige Wochen dauern, bis alle Stühle laufen, aber der Tag sei nicht mehr fern. Mr. Veney hat nun eine große Aufgabe als verantwortlicher Leiter für mehr als 2000 Webstühle. Sie macht ihm aber Freude.

Und dann kam gegen Ende des Monats mit den besten Wünschen zum Jahreswechsel von der Firma *Grob & Co., Horgen,* auch schon die erste schöne Schreibtisch-Agenda für 1965. Sie bringt für jede Woche wieder ein schönes Landschaftsbild aus der Heimat und lockt damit zu frohen Wanderungen in die herrlichen Alpentäler oder an die Seen und im Winter zu Skifahrten da und dort. Die prächtige Agenda geht mit guten Wünschen in fünf Sprachen in die Welt hinaus und wird allen Empfängern Freude machen. Der Chronist dankt bestens dafür.

Zum Schluß grüßte auch noch unser Veteran Mr. *Paul Lüscher* (24/25) in Shelby/N.C. Es gehe gut, meldet er.

Mit besten Wünschen für Wohlergehen und Gesundheit im neuen Jahr übermittelt damit allerseits freundliche Grüße

der Chronist

Letten-Chronik. — Wieder geht ein Jahr seinem Ende entgegen. Vielen brachte es Freude und Erfüllung ihrer Wünsche, vielen aber auch Enttäuschungen. Unsere Textilbranche gehört ja nicht zu jenen Industrien, die sich geruhsam entwickeln; meistens befindet sie sich in einem hektischen «Auf und Ab». Es ist deshalb erfreulich, daß sich viele unserer jungen Ehemaligen, trotz «Auf und Ab», dank dem an der Textilfachschule Zürich erworbenen Rüstzeug ansehnliche Positionen verschaffen konnten. Besuche Ehemaliger an der Wasserwerkstraße 119 oder andere Lebenszeichen freuen die Betreuer der Letten-Chronik immer wieder. Sie freuen sich, wenn Berichte eintreffen, die melden, daß Probleme in dieser oder jener

Art gemeistert wurden. Die Betreuer freuen sich aber auch, wenn sie weniger Erfolgreichen in irgendeiner Form behilflich sein können. Glücklicherweise sind aber die positiven Berichte überwiegend.

Es zeigt sich immer wieder, daß heute die Welt den Jungen offensteht. So erzählte kürzlich Herr Fred Spiller (1951/52) anläßlich eines Besuches in der Schweiz von seiner Direktionstätigkeit in Kanada. Auch Herr G. Bich (61/62), der aus familiären Gründen aus Schottland herreiste, war auf einen kurzen Sprung im Lettenhaus erschienen. — Ein Kartengruß flog uns von Herrn Claude Bammert (61/62) aus Paris zu, nachdem er auf einer Auslandtournee auch Lyon und London besuchte. Dann sandten uns die Herren Jakob Haller und Robert Heaton (beide Kurs 62/63) von einem gemütlichen Treffen am Windenere die besten Grüße, wo sie sich anscheinend nicht «nur» mit der Textilindustrie befaßten. — Im weiteren erhielten wir eine Karte von der Eröffnung der neuen Hängebrücke über den Firth of Forth mit den Unterschriften der Herren G. Bich (61/62), D. Hüppin (59/60) und H. R. Gattiker (60/62). Mit dieser längsten Hängebrücke Europas sei nun Dunfermline etwas näher an Edinburgh herangerückt. — Aus New York grüßte uns herzlich Herr R. Koenig (61/62) mit der Mitteilung, daß er glücklich im Krawattenfach gelandet sei. — Ebenfalls aus der Krawattenbranche und ebenfalls aus New York flog uns eine Karte von Herrn K. Bächlin (52/54) zu. Herr Bächlin, auf einer USA-Geschäftsreise, traf in der hektischen Weltstadt seinen Studienkameraden Herrn E. Lamprecht (52/54), und bei einem gemütlichen Hock frischten sie Erinnerungen aus ihrer Studienzeit auf.

Aus dem Fernen Osten erhielten wir von Herrn P. Bussinger einen Gruß in chinesischer Schrift. Nach seinem Schulbesuch in den Jahren 1959/61 und kurzen Aufenthalten in Hamburg und London übernahm er in Hongkong eine interessante Stellung. Wir wissen, daß Herr Bussinger von den ostasiatischen Kulturbelangen immer stark beeindruckt war und daß eine Betätigung für ihn im Fernen Osten, früher oder später, selbstverständlich war. Heute bekleidet Herr Bussinger eine ausgesprochene Vertrauensstellung, und dank engen Beziehungen zu chinesischen Freunden hat er in Taiwan seine zukünftige Lebensgefährtin gefunden. Vor vier Monaten hat er sich mit Fräulein Cecilia Pei Ying Tam verlobt, und während er im Fernen Osten seiner beruflichen Tätigkeit nachgeht, lebt seine Verlobte bei ihren zukünftigen Schwiegereltern in Zürich. Im Frühling wird Herr P. Bussinger in Zürich heiraten und mit seiner jungen Frau wieder nach Hongkong zurückkehren. Wir gratulieren Herrn Bussinger und wünschen ihm und seiner zukünftigen Frau heute schon von Herzen viel Glück und Segen. — Nach dieser Verlobungsanzeige erhielten wir eine Heiratsanzeige, und zwar aus Kopenhagen. Fräulein Anita Kanter (61/62) berichtet uns, daß sie ihren Namen «geändert» habe und nun Frau Bloch-Kanter heiße. Auch Frau Bloch gratulieren wir herzlich und wünschen ihr und ihrem Herrn Gemahl auf dem gemeinsamen Lebensweg alles Gute. — Da die «Zweisamkeit» unsere Ehemaligen beschäftigt, sei inoffiziell mitgeteilt, daß eine Klassenkameradin von Frau Bloch sich mit einem Klassenkameraden demnächst verehelichen wird. Sollten wir, was wir hoffen, eine Heiratsanzeige erhalten, werden wir gerne offiziell gratulieren; so müssen wir eben unsere Glück- und Segenswünsche inoffiziell übermitteln. Wir sind aber zuversichtlich und warten auf die Nachricht.

Und nun wünschen wir unseren Ehemaligen in der Ferne und in der Heimat wie auch allen unseren Freunden frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Die Betreuer der Lettenchronik

Firmennachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Siber & Wehrli Aktiengesellschaft, in Zürich 2, Seidenstoff-Fabrikationsgeschäft usw. Dr. Walter Wehrli-Stoppani, Dr. Hans Braunschweiler und Walter Achtnich-Weber sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschrift von Ambrosius Wehrli ist erloschen. Hans Georg Wehrli, bisher Vizedirektor, ist zum Direktor ernannt worden.

A. Huber & Co. AG, bisher in Goßau, Herstellung von Textilwaren aller Art, Verarbeitung von Textilien und Handel mit Textilprodukten usw. An der außerordentlichen Generalversammlung vom 4. Juni 1964 wurde der Sitz der Gesellschaft nach Flawil verlegt. Die Firma lautet in französischer Sprache **A. Huber & Co. S.A.** Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Unterschrift von Willy Knellwolf, Geschäftsführer, ist erloschen. Geschäftsdomizil: Waldau.

Vereinigte Färbereien & Appretur AG (Teinturerie et Apprêt Réunies S.A.) (Tintorie e Apprechiatura Riunite S.A.) (United Dying and Finishing Works Ltd.), in Thalwil. Die Unterschrift von Robert Müller sowie die Prokura von Josef Roth sind erloschen. Kollektivprokura ist erteilt an Robert Speerli, von Kilchberg (ZH), in Thalwil, und Hans Robert Pfeiffer, von Neunkirch und Schaffhausen, in Thalwil.

Seidendruckerei Mitlödi AG, in Mitlödi, Bedruckung von Seidenstoffen und eventuell die Bedruckung anderer Textilien. Kollektivprokura wurde erteilt an Hans Bossert-Reboul, von Basel, in Mollis.

Spinnerei & Weberei Dietfurt AG (Filature et Tissage Dietfurt S.A.) (Dietfurt Spinning & Weaving Co. Ldt.), in Dietfurt, Gemeinde Bütschwil. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Harry R. Syz, von Zürich, in Oberwil, Gemeinde Nürensdorf (ZH).

Emmentaler Leinenweberei Huttwil AG, in Huttwil. Josef Weckemann ist als Verwaltungsrat zurückgetreten. Zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Philippe Garraux, von Malleray, in Bern.

Weberei Azmoos, in Azmoos, Gemeinde Wartau, Aktiengesellschaft. Dr. Hans Hefti, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Henri Fritschi, bisher Vizepräsident, Delegierter und Aktuar, wurde zum Präsidenten ernannt. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt: Dr. Peter Hefti-Spoerry, von und in Schwanden, und Guy Carcassin, von Frankreich, nun in Affoltern am Albis, dessen Prokura erloschen ist.

Schappe-Tex Unternehmungen AG (Schappe-Tex Entreprises S.A.) (Schappe-Tex Enterprises Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni 1964 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an in- und ausländischen Unternehmungen auf dem Gebiete der Textilindustrie und verwandter Branchen, insbesondere auf dem Gebiete der texturierten und gezwirnten Garne. Das Aktienkapital beträgt Fr. 12 000 000. Dem Verwaltungsrat aus drei oder mehr Mitgliedern gehören an: Dr. Louis von Planta, von und in Basel, Präsident; Renaud Gillet, französischer Staatsangehöriger, in Paris, Vizepräsident; Walter E. Greer, Jr., Bürger der USA, in Greensboro (North Carolina, USA), Vizepräsident; Dr. Marcel Odier, von Genf, in Cologny; Alfred E. Sarasin, von Basel, in Riehen; Dr. Willy Staehelin, von Amriswil, in Feldmeilen (Gemeinde Meilen),